

Übersicht

über die gefassten Beschlüsse in der 7. Sitzung des Kreisausschusses des Rhein-Sieg-Kreises am 08.11.2021:

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Beschluss-Nr./Ergebnis	Abstimmungs-ergebnis
	Öffentlicher Teil		
1.	Niederschrift über die 6. Sitzung des Kreisausschusses am 27.09.2021	Anerkannt	
2.	Einwohnerfragestunde		
3.	Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 05.10.2021: Ausweisung von angespannten Wohnungsmärkten	Vertagt	
4.	Bericht der Stabstelle 08 Wiederaufbau		
5.	Eilbeschluss gem. § 50 Abs. 3 KrO NRW: Änderung des Landschaftsplanes Nr. 4 "Meckenheim/Rheinbach/Swisttal"	102/21 Zustimmung	Einstimmig, Seite 10
5.1.	Eilbeschluss gemäß § 50 Abs.3 KrO NRW: Übertragung der Geschäftsanteile der Stadtwerke Bonn Beteiligungs-GmbH an der Stadtwerke Bonn Bad GmbH auf die Stadtwerke Bonn GmbH	103/21 Zustimmung	Einstimmig, Seite 11
6.	Kenntnisnahme von Niederschriften		
6.1.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 01.09.2021	Kenntnisnahme	

6.2.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungs koordinierung am 13.09.2021	Kenntnisnahme	
6.3.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 02.09.2021	Kenntnisnahme	
6.4.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr am 21.09.2021	Kenntnisnahme	
6.5.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 28.09.2021	Kenntnisnahme	
6.6.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Soziales und Integration am 14.09.2021	Kenntnisnahme	
6.7.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft am 15.09.2021	Kenntnisnahme	
7.	Mitteilungen und Anfragen Nichtöffentlicher Teil		
8.	Kenntnisnahme von Niederschriften		
8.1.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 01.09.2021	Kenntnisnahme	
9.	Mitteilungen und Anfragen		

Niederschrift

über die gefassten Beschlüsse in der 7. Sitzung des Kreisausschusses des Rhein-Sieg-Kreises am 08.11.2021:

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 16:30 Uhr
Ort der Sitzung: Raum Sieg/Agger
Datum der Einladung: 27.10.2021

Anwesende Mitglieder:

Landrat (Vorsitzender)
 Herr Sebastian Schuster

Kreistagsfraktion CDU
 Herr Jürgen Becker
 Herr Dr. Torsten Bieber
 Herr Björn Franken
 Frau Notburga Kunert
 Herr Michael Söllheim
 Herr Andreas Sonntag

Kreistagsfraktion GRÜNE
 Frau Michaela Balansky
 Herr Horst Becker
 Frau Nina Droppelmann
 Herr Ingo Steiner

Kreistagsfraktion SPD
 Frau Katja Ruiters
 Herr Dietmar Tendler
 Herr Denis Waldästl

i.V.f. Abg. Anna Peters

Kreistagsfraktion FDP
 Herr Christian Koch

Kreistagsfraktion AfD
 Herr Heinz Gernot Schäfer

7. Sitzung des Kreisausschusses am 08.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Kreistagsfraktion DIE LINKE

Herr Frank Kemper

Schriftführer

Herr Dirk Kassel

Entschuldigt fehlten:

Kreistagsfraktion SPD

Herr Anna Peters

Vertreter/innen der Verwaltung:

Frau Udelhoven

Herr Grünhage

Herr Dr. Rudersdorf

Herr Schwarz

Frau Thiel

Herr Wagner

Herr Dahm (Kreistagsbüro)

Frau Rellecke (Kreistagsbüro)

Vertreter der Presse

7. Sitzung des Kreisausschusses am 08.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Öffentlicher Teil

	Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten	
--	---	--

Der Landrat eröffnete die 7. Sitzung des Kreisausschusses und begrüßte die Anwesenden.

Er verwies auf die Einladung vom 27.10.2021 und auf die Nachsendung mit Sitzungsunterlagen vom 02.11.2021. Er stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt sei.

Er teilte mit, dass sich folgende Kreisausschussmitglieder für die heutige Sitzung entschuldigt hätten:

Frau Anna Peters

Vertretung: Frau Katja Ruiters

Anschließend vereidigte der Landrat KTM Katja Ruiters.

Der Landrat stellte fest, dass Wünsche zur Tagesordnung nicht vorlagen und Einvernehmen über die Tagesordnung bestand.

7. Sitzung des Kreisausschusses am 08.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

1	Niederschrift über die 6. Sitzung des Kreisausschusses am 27.09.2021	
---	--	--

Der Landrat teilte mit, dass Einwendungen nicht erhoben worden seien. Die Niederschrift gelte somit als anerkannt.

2	Einwohnerfragestunde	
---	----------------------	--

Der Landrat teilte mit, dass Einwohneranfragen nicht vorliegen.

3	Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 05.10.2021: Ausweisung von angespannten Wohnungsmärkten	
---	---	--

Der Landrat verwies auf den Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE und fragte KTM Kemper, was Ziel des Antrages sei.

KTM Kemper sagte, es sei Ziel des Antrages, dass der Landrat im Auftrag des Kreistages Gespräche mit der Landesregierung führe, damit die Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises als Gebiete mit angespannten Wohnungsmärkten ausgewiesen werden. Wäre die Landesregierung dazu bereit, sei die Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen zukünftig abhängig von einer Genehmigung der jeweiligen Kommune.

Der Landrat merkte an, dass nach den Ausführungen des KTM Kemper eine Genehmigung für eine Umwandlung durch die Kommunen erfolgen solle, sodass dieses nicht in die Zuständigkeit des Rhein-Sieg-Kreises falle.

KTM Kemper erwiderte, dass die Ausweisung von Gebieten nicht kleinteilig erfolgen solle und verwies auf den auch mittlerweile angespannten Wohnungsmarkt im östlichen Rhein-Sieg-Kreis. Von daher müsse der Rhein-Sieg-Kreis als Ganzes betrachtet werden.

Der Landrat schlug vor, dass er den Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern in der Besprechung der Hauptverwaltungsbeamten besprechen werde, um ein Meinungsbild zu erhalten. Danach werde er in der Sitzung des Kreisausschusses über das Ergebnis berichten.

7. Sitzung des Kreisausschusses am 08.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

KTM Kemper stimmte dem Vorschlag des Landrates zu.

Der Landrat stellte abschließend fest, dass Einvernehmen über die Vertagung des Tagesordnungspunktes bestanden hat.

4	Bericht der Stabsstelle 08 Wiederaufbau	
---	---	--

Der Landrat verwies auf die nachgereichte Vorlage der Verwaltung.

KTM Dr. Bieber bedankte sich für den Bericht der Stabsstelle Wiederaufbau und teilte mit, er habe noch Nachfragen zu verschiedenen Themenbereichen.

Hinsichtlich der thematisierten Unterstützungsbereitschaft durch Bundesbeamte fragte KTM Dr. Bieber, ob die Möglichkeit bestehe, Ingenieure aus dem Bundesbeamtendienst zu gewinnen, da in den Flutgebieten viele Ingenieurbauwerke wiederhergerichtet werden müssten.

Hinsichtlich der Problematik nichtvorhandener Mailadressen seien vier Betroffene gemeldet worden. Er fände es positiv, dass der Rhein-Sieg-Kreis Funktionspostfächer für diese Leute eingerichtet habe und fragte, ob davon Gebrauch gemacht worden sei.

Bezüglich der Bewilligung der beantragten Hilfen für die Hochwassergeschädigten habe es teilweise großen Unmut gegeben. Er bat hierzu um eine Einschätzung aus den Präsenzaktivitäten der Stabsstelle vor Ort.

Weiter sagte KTM Dr. Bieber, er sehe es positiv, dass im Rhein-Sieg-Kreis akut keine drohende Obdachlosigkeit oder Notlage infolge der Flutkatastrophe bestehe und fragte, wie es um die Heizungsversorgung stehe.

Frau Thiel antwortete, die Stabsstelle Wiederaufbau habe vom Bund über das Land entsprechende Listen zur Verfügung gestellt bekommen, aus denen Personal aus entsprechende Fachrichtungen herausgesucht werden könne. Man recherchiere, ob Ingenieure oder Personen aus den technischen Bereichen verfügbar seien.

7. Sitzung des Kreisausschusses am 08.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Hinsichtlich der Frage nach den Funktionspostfächern sagte Frau Thiel, es habe sich bei der Beratung vor Ort herausgestellt, dass einige Betroffene über keine E-Mail-Adresse verfügten, um das online-Antragsverfahren zu bewältigen. In den meisten Fällen haben Angehörige im Benehmen mit dem Antragsteller eine E-Mail-Adresse zur Verfügung gestellt. In vier Fällen ohne vorhandene E-Mail-Adresse konnte die Stabstelle Wiederaufbau unterstützen.

Bezüglich der Wiederaufbauhilfen für die Betroffenen teilte Frau Thiel mit, dass es derzeit Schwierigkeiten mit den Versicherungen gebe, da es schwierig sei, von diesen ein Gutachten zu erhalten. Es gebe zwar entsprechende Rechtsberatungen durch die Verbraucherzentralen, es sei jedoch schwierig Schadensgutachten zu erhalten.

Zudem sei vielfach noch nicht bekannt, dass Anträge auf Wiederaufbauhilfen zunächst auch ohne Gutachten eingereicht werden können. Das dazugehörige Gutachten könne nachgereicht werden.

Zur Frage der Wärmeversorgung teilte Frau Thiel mit, dass die Kommunen in allen Fällen alternative Heizmöglichkeiten anbieten, sodass kein Haushalt unbeheizt ist.

KTM Steiner sagte, er habe die Rückmeldungen erhalten, dass sich die Menschen gut betreut fühlten.

Er fragte, ob im Rahmen der Instandsetzungsmaßnahmen für das Breitband und den Mobilfunk in den betroffenen Gebieten des Rhein-Sieg-Kreises die Verlegung von Glasfaserkabel ähnlich wie im Ahrtal vorgesehen werde.

Weiter teilte er mit, es sei vorgesehen, dass die S 23, die mittlerweile wieder von Bonn bis Rheinbach verkehre, nach derzeitigem Planungsstand bis Ende des Jahres auch wieder bis Euskirchen den Verkehr aufnehmen werde.

Frau Thiel sagte, das Ausmaß der Zerstörung der Breitbandversorgung sei mit der Lage im Ahrtal nicht vergleichbar, da im Rhein-Sieg-Kreis lediglich einzelne Abschnitte zerstört worden seien. Im Ahrtal seien hingegen ganze Straßenzüge komplett zerstört gewesen. Dort wo es möglich sei, werde versucht, die Breitbandversorgung mit moderner Technik herzurichten.

7. Sitzung des Kreisausschusses am 08.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Der Schienenersatzverkehr der S 23 werde anhand der Rückmeldungen sehr gut angenommen.

KTM Söllheim sagte, Frau Peters habe in der vergangenen Sitzung des Kreisausschusses eine eigene Beratungsstelle für Bornheim gefordert. Er fragte, ob er es in den Sitzungsunterlagen korrekt erkannt habe, dass in dem gesamten Zeitraum für Bornheim lediglich drei Beratungstermine erfolgt seien.

Frau Thiel antwortete, es sei richtig, dass drei Beratungen durch den Rhein-Sieg-Kreis in dem Beratungsstandort für Bornheim durchgeführt worden seien. Man könne aber nur diejenigen erfassen, die in Beratungsstandorten vorstellig seien. Es könne durchaus sein, dass Menschen aus Bornheim ohne die Unterstützung der Beratungsstelle online Anträge gestellt hätten.

Der Landrat berichtete ergänzend aus der Vorstandssitzung des Vereins Region Köln/Bonn e.V., dass nach Einschätzung der Vorstandmitglieder die Bearbeitung der Wiederaufbauhilfen sehr schlecht verlaufe. Es gäbe bisher seitens der Kommunen keinen Antrag auf Aufbauhilfen mit allen dazugehörigen Informationen. Das Land habe es z.B. bis heute nicht geschafft, Musterförderbescheide als Orientierungshilfe für die Kommunen auszugeben.

Ausnahmen seien die Anträge einzelner Kommunen auf Ersatz der Entsorgungskosten. Im Rhein-Sieg-Kreis seien Entsorgungskosten in Höhe von ca. 20 Millionen Euro angefallen und beantragt worden.

Bezüglich der privaten Anträge lägen mit Stand heute ca. 2.900 Anträge vor. Davon seien noch keine 10 % bewilligt worden. Im gewerblichen Bereich liege die Schätzung bei ca. 3.000 Antragsberechtigten. 58 Anträge seien davon gestellt und 19 bewilligt worden.

KTM H. Becker ergänzte, es könne von den zuständigen Fachministerien nicht beantwortet werden, in wie vielen Fällen es bereits zu einer Auszahlung gekommen sei. Darüber hinaus sei er der Ansicht, dass dieser Umstand nicht auf den Rhein-Sieg-Kreis zurückfalle, da die Debatte hierüber mehrfach sehr engagiert im Landtag geführt worden sei.

7. Sitzung des Kreisausschusses am 08.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Abhilfe scheine in näherer Zeit nicht gegeben zu sein. Der Ministerpräsident habe zwar über 200 zusätzliche Stellen zugesichert, jedoch habe die Fachministerin mitgeteilt, dass eine Einstellung in Kürze (in diesem Jahr) nicht erfolgen werde. Das sei sehr ärgerlich.

Insofern rege er an, dass sich die betroffenen Landräte mit einem entsprechenden Schriftstück an das Land wenden.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor.

5	Eilbeschluss gem. § 50 Abs. 3 KrO NRW: Änderung des Landschaftsplanes Nr. 4 "Meckenheim/Rheinbach/Swisttal"	
---	--	--

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

B.-Nr.
102/21

Der Kreisausschuss fasst folgenden Eilbeschluss gemäß § 50 Abs. 3 KrO NRW:

Der Kreisausschuss

a) entscheidet über die während des vereinfachten Verfahrens eingegangenen Anregungen und Bedenken auf der Grundlage des Vorschlags der Verwaltung und

b) beschließt die 1. Änderung des Landschaftsplanes Nr. 4 „Meckenheim/Rheinbach/Swisttal“ als Satzung.

Abst.-

Erg.:

Einstimmig.

7. Sitzung des Kreisausschusses am 08.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.
5.1	Eilbeschluss gemäß § 50 Abs.3 KrO NRW: Übertragung der Geschäftsanteile der Stadtwerke Bonn Beteiligungs-GmbH an der Stadtwerke Bonn Bad GmbH auf die Stadtwerke Bonn GmbH	

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

B.-Nr. **Gemäß § 50 Abs. 3 Satz 1 KrO NRW trifft der Kreisausschuss die nachste-**
103/21 **hende Eilentscheidung:**

Der Übertragung der Geschäftsanteile an der Stadtwerke Bonn Bad GmbH von der Stadtwerke Bonn Beteiligungs-GmbH auf die Stadtwerke Bonn GmbH im Wege eines Geschäftsanteils- und Abtretungsvertrags wird unter Aufhebung des Ergebnisabführungsvertrages zum Wert von 25.000,- € zugestimmt.

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

6	Kenntnisnahme von Niederschriften	
---	-----------------------------------	--

6.1	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 01.09.2021	
-----	---	--

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

6.2	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 13.09.2021	
-----	--	--

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

7. Sitzung des Kreisausschusses am 08.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

6.3	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 02.09.2021	
-----	--	--

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

6.4	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr am 21.09.2021	
-----	--	--

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

6.5	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 28.09.2021	
-----	---	--

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

6.6	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Soziales und Integration am 14.09.2021	
-----	---	--

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

6.7	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft am 15.09.2021	
-----	---	--

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

7. Sitzung des Kreisausschusses am 08.11.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.
7	Mitteilungen und Anfragen	

Auf Nachfrage des KTM Steiner, wann die derzeit dauerhaft belegten Sitzungsräume für Vorbesprechungen der Fraktionen bzw. für Fraktionssitzungen wieder verfügbar seien, antwortete Frau Udelhoven, dass der große Sitzungssaal aufgrund der aktuell steigenden Corona-Fallzahlen wahrscheinlich weiterhin in Anspruch genommen werden müsse.

Es werde derzeit geprüft, ob durch die Einrichtung von flexiblen Arbeitsplätzen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sitzungsraum B 1.12 freigezogen werden könne.

Raum Rhein stehe aufgrund von Umbauarbeiten in der Leitstelle in den nächsten Wochen weiterhin nicht zur Verfügung.

Man sei jedoch bemüht, freie Räumlichkeiten zu schaffen.

Weitere Anfragen lagen nicht vor. Dann beendete der Landrat den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ende des öffentlichen Teils